

>> **Einladung**

Die gar nicht mal so

„Neue Rechte“

**als Herausforderung für
die Demokratie**

Mit einem Referenten von

DEMOKRATIEZENTRUM
BADEN-WÜRTTEMBERG

**Mobirex – Mobile Beratung
gegen Rechts**

LAGO
Landesarbeitsgemeinschaft
Offene Jugendbildung Baden-Württemberg

Wann?

Freitag, 22.02. um 19:30 Uhr

Wo?

„Beim Alex“, Breslauer Str. 40/2

Weinheim

Unterstützer*innen

Initiative Nazifreies Weinheim ▪ DIE LINKE Weinheim

IG BCE Weinheim ▪ Stadtjugendring Weinheim e.V.

GEW Rhein-Neckar/Heidelberg ▪ Weinheim bleibt bunt

wiegewohnt – Jugendkulturverein e.V. ▪ DGB Weinheim

Die extreme Rechte hat in den vergangenen Jahren an politischem Gewicht hinzugewonnen.

Während altbekannte Vertreter*innen des rechten Spektrums um NPD und Co. nicht so sehr davon profitieren können, gewinnt die sogenannte „Neue Rechte“ an Bedeutung. Zeitungen wie die „Junge Freiheit“ oder Veranstaltungen des „Instituts für Staatspolitik“ um Götz Kubitschek erleben eine deutlich gesteigerte Nachfrage.

Die Strömung der „Neuen Rechten“ arbeitet seit den 1960er Jahren an einer Aktualisierung völkischer und antiliberaler Haltungen. Auf eine unterschwellige Art versucht sie die Grenzen des Sagbaren aufzuweichen und die politische Kultur nach rechts zu verschieben. Dabei ist die Abgrenzung zum Nationalsozialismus Teil ihrer Strategie auf dem Weg nach rechts.

In diesem Vortrag werden die Fragen aufgegriffen, wofür die „Neue Rechte“ steht und wer zu dieser Strömung hinzuzählt. Zudem soll ein Blick auf ihre Strategien und mögliche Gegenstrategien gelegt werden.